

Jubiläumsanlass des TV Reichenburg – die Bilder

Exakt hundert Jahre nach der Gründung wurde am Samstag das vierte Vereinsbanner in der Geschichte des Turnvereins Reichenburg aus der Taufe gehoben. Nach der Fahnenweihe am Nachmittag wurde das Jubiläum am Abend mit Musik, Einlagen und mehr so richtig gefeiert.



Im Rahmen der Jubiläumsfeier wurde die neue Fahne des TV Reichenburg eingeweiht.



Bruno Stolz (r.), Ehrenmitglied und Mitglied der Fahnenweihkommission, im Gespräch mit dem Präsidenten des STV Benken Julius Jud.



Von links nach rechts: Fahnenweihkommissionspräsident Markus Romer, Fahnenpaten Ueli Mettler und Hanspeter Rast sowie Präsidentin des TV Reichenburg Nicole Ackermann



Der Festumzug zieht zurück zur MZH – angeführt von der neuen Fahne, die Jonas Rast trägt.



Fahnergötti Hanspeter Rast setzt zum Marsch an.



Die Musikgesellschaft Reichenburg führt den Festumzug an.



Pfarrer Martin Geisser



Pfarrer Ralf Zimmer



Jonas Rast übergibt seinem Vater die alte Fahne.



Die Kinder stehen vor der Kirche Spalier.



Nach der Messe wird den verstorbenen Mitgliedern des Turnvereins vor dem Gemeinschaftsgrab gedenkt. Für jeden und jede Verstorbene gibts eine Rose.



Der TV Reichenburg übergab dem TVB-Präsidenten Julius Jud ein Geschenk mit Symbolkraft. Es handelt sich um eine Schaukelring-Monument (geschaffen durch Turner Markus Kistler-Bamert).



Präsidentin Nicole Ackermann eröffnete mit einer dankbaren, gehaltvollen und witzigen Rede das feine Nachtessen, das durch die Metzgereien Mettler und Schuler zubereitet wurde. Danach wurden Geschenke mit dem TV Benken ausgetauscht.



Die Fahnergöttis schauen zu, wie die Fahndelegationen die neue Fahne des TV Reichenburg begrüßen.



Die Fahne des STV Benken «knutscht» mit der neuen Fahne des TV Reichenburg.



Markus Romer hielt eine bewegende Laudatio über die zwei Fahngöttis, die zwei langanhaltende Standing-Ovations auslösten.



Gemeindepräsi Armin Kistler versicherte, dass die fehlende Beleuchtung auf dem Sportplatz, der im Moment ein Training im Dunkeln (bis zu 22 Uhr) nicht möglich macht, in den Voranschlag aufzunehmen und der Budget-Gemeindeversammlung vorzulegen. Symbolisch schenkte er dem Turnverein zum Jubiläum deshalb eine Taschenlampe.